

TAGBLATT

24. April 2015, 02:40 Uhr

Tatort mit «Kriminaltango»



Die Mitglieder der Musikgesellschaft St. Georgen proben für die Aufführung, die ganz im Zeichen des Verbrechens steht. (Bild: Ralph Ribl)

Ob das gut geht? Die Musikgesellschaft St. Georgen begibt sich morgen Samstag an den Tatort des Verbrechens. Hoffnung auf ein Happy End gibt es: James Bond und die Police Academy sind nämlich mit von der musikalischen Partie.

CLAUDIA SCHMID

Die Mitglieder der Musikgesellschaft St. Georgen haben es an ihrer Abendunterhaltung vom Samstagabend im Adlersaal schwer: Diebe stehlen alles, was nicht niet- und nagelfest ist. Weder Instrumente noch Uniformhosen oder Krawatten sind vor den üblen Gesellen sicher. Nur gut, dass auch Ordnungshüter präsent sind und den Halunken das Handwerk legen.

Hohes Blech, tiefe Bässe

Die Musikgesellschaft hat für ihre traditionelle Abendunterhaltung und in Anspielung auf die gleichnamige TV-Krimireihe das Motto «Tatort» gewählt. Entsprechend sind die Stücke, die Dirigent Francisco Obieta ausgewählt hat. Auf dem Programm stehen der «Police Academy March», «Symphonic Tatort», «Der dritte Mann», «Pink Panther», «Hawaii Five-Null», «Mission Impossible», der «Kriminaltango», eine James-Bond-Suite sowie «Mouthpiece Mania».

«Majestätische Klänge des hohen Blechs, helle Töne der Holzinstrumente, tiefe Klänge der Bässe, anspruchsvolle Rhythmen des Schlagwerks werden vorgetragen. Für jeden Musikgeschmack wird etwas dabei sein», wird das Programm in der Ankündigung beschrieben. Die Theatercrew führe mit viel Witz, Charme und Humor durch das Programm.

In zahlreichen Proben hat sich die Musikgesellschaft St. Georgen auf den grossen Auftritt von morgen Samstag im Adlersaal vorbereitet. Die Mini-Majoretten, das Junior Drums Corps und die Junior-Band der Knabenmusik gestalten unter der musikalischen Leitung von Christian Sturzenegger die Eröffnung des Unterhaltungsabends. Auch eine Festwirtschaft mit Bar und eine Tombola fehlen nicht.

25 Jahre Notenschlüssel

Die Musikgesellschaft St. Georgen ist mit Elan ins neue Vereinsjahr gestartet und hat einen besonderen Grund zur Freude. «Unser <St. Jörgler Notenschlüssel> ist 25 Jahre alt geworden», erzählt MG-Präsidentin Bettina Gschwend. Früher sei für die Abendunterhaltung ein Flyer mit dem Programm und Platz für Inserate gedruckt worden. Um eine bessere Präsentation des Vereins und damit verbunden eine bessere Plattform für die Inserenten zu schaffen, ist vor einem Vierteljahrhundert die Idee entstanden, das Programm in eine Vereinszeitschrift «einzupacken». Aus dem gefalteten A4-Blatt wurde ein A5-Heft. Heute wird der «Notenschlüssel» mit einer Auflage von 2550 Exemplaren in alle Haushaltungen in St. Georgen verteilt.

Stolz ist das Corps ausserdem, dass es erneut einen Mitgliederzuwachs vermelden kann. «Im letzten Jahr stiessen sieben neue Mitglieder zu uns. Diese Zahl können wir in diesem Jahr bisher nicht überbieten, aber immerhin verzeichnen wir wieder zwei Neuzugänge und keinen einzigen Austritt», freut sich die Vereinspräsidentin.

Kinderfest und Olma-Auftritt

Die Auftritte der Musikgesellschaft St. Georgen bewegen sich 2015 mit zwei Ausnahmen im gewohnten Rahmen: Darunter sind Muttertagsständchen, Berggottesdienst, Stadtfest, Ringelberg-Gottesdienst, Herbstkonzert, Adventsgottesdienst und -konzert sowie ein Gottesdienst mit Beat Antenen in der Kirche St. Laurenzen. Dazu kommen zwei besondere Einsätze: «Wir beteiligen uns am Kinderfest und geben am 9. Oktober an der Olma ein Konzert in der Arena.»

Ein grosses Ziel der Musikgesellschaft St. Georgen ist es, am Juni 2016 am Eidgenössischen Musikfest in Montreux teilzunehmen. «Wir haben die Teilnahme schon vorab an der vorletzten Hauptversammlung beschlossen, werden aber vor dem Anmeldeschluss nochmals darüber diskutieren und befinden», betont Bettina Gschwend.

Tatort Abendunterhaltung MG St. Georgen, morgen Sa, 19.30 (Türöffnung 18.30), Adlersaal St. Georgen

Diesen Artikel finden Sie auf St.Galler Tagblatt Online unter:

<http://www.tagblatt.ch/ostschweiz/stgallen/stadtstgallen/tb-st/Tatort-mit-Kriminaltango;art186,4201287>

ALLE RECHTE VORBEHALTEN. EINE WEITERVERARBEITUNG,
WIEDERVERÖFFENTLICHUNG ODER DAUERHAFTESPEICHERUNG ZU
GEWERBLICHEN ODER ANDEREN ZWECKEN OHNE VORHERIGE
AUSDRÜCKLICHE ERLAUBNIS VON ST.GALLER TAGBLATT ONLINE IST
NICHT GESTATTET.
